Liebe Eltern,

Kinder im Kindergartenalter sind vor allem eines, neugierig auf ihre Welt, auf sich selbst, ihren Körper und den Körper von anderen Mädchen und Jungen. Manche Kinder suchen sich für sogenannte Doktorspiele ein vertrautes Versteck oder sie verschwinden kichernd im Kinderzimmer. Eltern und Fachkräfte bemerken dann oft eine sonderbare Stille. Sie fragen sich: Soll man die Kinder einfach lassen? Wie weit dürfen solche Spiele gehen? Wann ist ein Eingreifen sinnvoll?

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem Elternabend:

„Bibi und die Sache mit der Unterhose“

Vom Umgang mit kindlicher Sexualität und sogenannten Doktorspielen

von und mit Sonja Blattmann und Karin Derks

vom MuT-Zentrum für Gewaltprävention

Nach einem Kurzvortrag von Sonja Blattmann folgt die Präsentation des Stückes.
In der lustigen Kuscheltiergeschichte geht es um Gefühle und Grenzen. Spielerisch und altersgerecht erfahren Kinder einfache Regeln für Doktorspiele. Selbstverständlich kommen auch schöne Momente des Erkundens und Berührens nicht zu kurz. Es gibt mutige Lieder mit kinderleichten Melodien, die das Selbstbewusstsein von Mädchen und Jungen stärken.
Nach der Präsentation besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Am darauffolgenden Tag findet die Kinderveranstaltung für Kinder ab 4 Jahren statt. Es ist schön, wenn die Kinder zu dieser Veranstaltung ihre Kuscheltiere mitbringen.

Wann:

Wo:

Sonja Blattmann und Karin Derks vom MuT-Zentrum für Gewaltprävention www.mut-zentrum.de haben das musikalische Erzähltheater „Bibi und die Sache mit der Unterhose“ entwickelt und sind damit bundesweit unterwegs.
Sie freuen sich, wenn viele interessierte Eltern am Elternabend teilnehmen. Bestens informiert können Sie so die Fragen Ihrer Kinder liebevoll und altersgerecht beantworten.

☑ **Musikalischer Kinderschutz für zuhause:**
Die gleichnamige CD / MP3 sowie viele weitere Präventionsmaterialien käuflich erworben werden.
siehe: www.mut-zentrum.de/shop/

© 2025 www.mut-zentrum.de

MuT-Zentrum
Musik und Theater
Zentrum für
Gewaltprävention

e-mail: info@mut-zentrum.de